

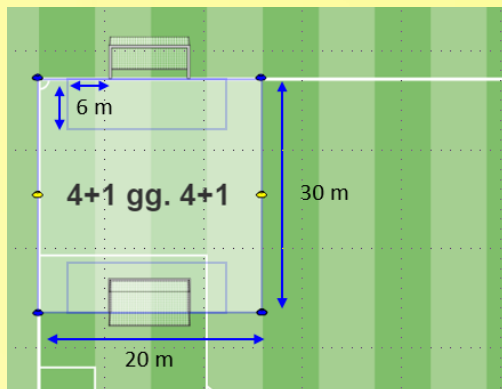
G-JUGEND

4+1 gegen 4+1:

Mannschaftsgröße: 5 Spieler plus Auswechselspieler

Torgröße: 5 x 1,5 m

(Höhenverringering durch Absperrband oder durch eine gefahrenlose Alternative)



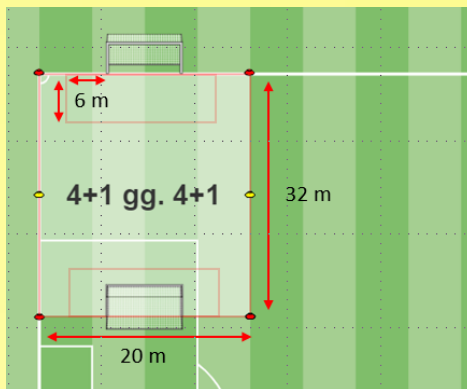
F-JUGEND

4+1 gegen 4+1:

Mannschaftsgröße: 5 Spieler plus Auswechselspieler

Torgröße: 5 x 1,5 m

(Höhenverringering durch Absperrband oder durch eine gefahrenlose Alternative)

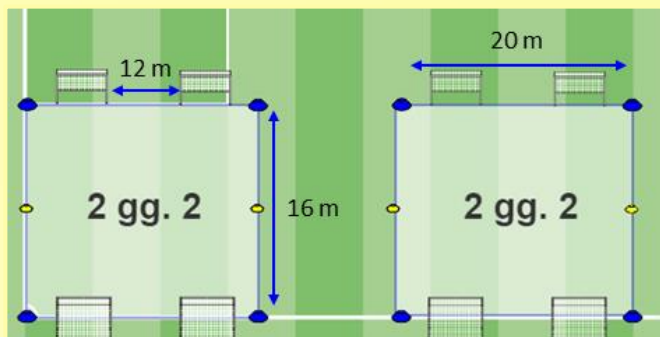


2 gegen 2:

Mannschaftsgröße: 2 Spieler plus Auswechselspieler

Torgröße: 2 x 1,2 m

(Maximalgröße, kleinere Torgrößen erlaubt)

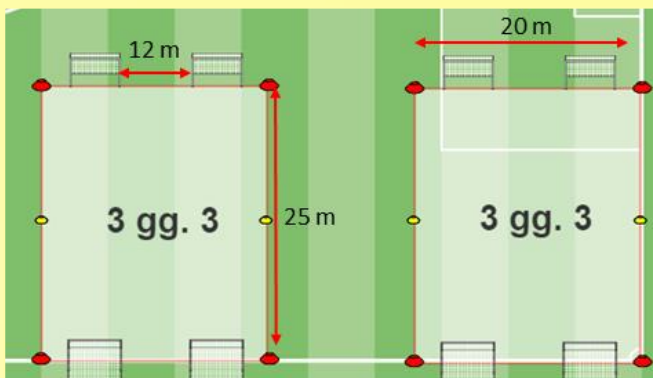


3 gegen 3:

Mannschaftsgröße: 3 Spieler plus Auswechselspieler

Torgröße: 2 x 1,2 m

(Maximalgröße, kleinere Torgrößen erlaubt)



KLEINSPIELFELDREGELUNGEN

IN DEN ALTERSBEREICHEN

G-JUGEND UND F-JUGEND

STAND: 09/2023

KLEINSPIELFELDREGELUNGEN IM SÜDWESTDEUTSCHEN FUSSBALLVERBAND IN DEN ALTERSBEREICHEN G-JUGEND UND F-JUGEND

Liebe Kindertrainer*innen, Betreuer, Eltern
und Zuschauer*innen,

mit den neuen Spielformen im Kinder-
fußball steht uns im Verbandsgebiet des
Südwestdeutschen Fußballverbandes eine
große Neuerung bevor. Die kleinen
Spielfelder ermöglichen jeder Spielerin und
jedem Spieler zahlreiche Ballaktionen, kurze
Wege zum Tor und somit persönliche
Erfolgslebnisse.

**Diesem Flyer können Sie die wichtigsten
Informationen zur Umsetzung der neuen
Wettbewerbsformate und Spielfeste im
Kinderfußball entnehmen.**

Allgemeine Grundsätze:

- Mehrere kleine Spielfelder, auf denen
Mannschaften parallel gegeneinander
spielen
- Statt des Ergebnisses stehen die
Förderung und Entwicklung der Spieler*
innen im Vordergrund

Torerfolg:

- Sofortiger Spieler*innenwechsel nach
festem Rotationsprinzip
- Falls nicht genügend Tore fallen, wird
spontan rotiert
- Torerzielung von überall möglich, Tore
nach Eindribbeln zählen, ohne dass vorher
abgespielt werden muss

Rolle des Trainers/der Trainerin:

- Spielfeldbegleiter*in und Organisator*in:
Greifen nur ein, wenn sich die Kinder nicht
einigen können
- Rotation festlegen und umsetzen
- Empfehlung: Spielfeldbegleiter*innen bei-
der Teams sollten auf einer Seite stehen
(bessere Kommunikation)

Vorteile für die Kinder:

- Gleiche Spielzeit für alle Kinder, auch für
die Schwächeren
- Erfolgslebnisse (persönlich/im Team)
- Reduzierung von Über- bzw. Unterfor-
derung (keine zu eindeutigen Ergebnisse)
- Keine Fixierung auf eine Position (mehr
Entwicklungsmöglichkeiten)

Spielzeiten:

- a) Gesamtspielzeit der G-Jugend: 56 Min.:
10 Min. - *3 Min. Pause* - 10 Min. -
Halbzeit - 10 Min. - *3 Min. Pause* - 10 Min.
- b) Gesamtspielzeit der F-Jugend: 64 Min.:
12 Min. - *3 Min. Pause* - 12 Min. -
Halbzeit - 12 Min. - *3 Min. Pause* - 12 Min.

Wichtig:

Es wird ohne Punkte und Ermittlung eines
Meisters gespielt!

Es wird nach den Regeln der Fair-Play-Liga
gespielt. Kinder sind in erster Linie
selbstverantwortlich für die Einhaltung der
Fair-Play-Regeln.

Die Richtlinien gelten für Freundschafts-
und Turnierspiele.

4+1 gegen 4+1 Spielregeln:

- Abseits ist aufgehoben
- Keine Rückpassregel für die Torhüter
- Fliegender Torhüterwechsel ist erlaubt
- Spielfortsetzung bei Toraus durch
angreifende Mannschaft: Abstoß, Abwurf
oder Abschlag des Torhüters (erster Ball-
kontakt des Mitspielers erfolgt in eigener
Hälfte)
- Spielfortsetzung bei Toraus durch vertei-
digenden Mannschaft: Eckball
- Spielfortsetzung nach Torerzielung:
Anstoß (Mittellinie)

2 gegen 2 bzw. 3 gegen 3 Spielregeln:

- Spielfortsetzung nach Torerzielung und
Toraus durch angreifende Mannschaft:
Eindribbeln/Einpassen von Torauslinie
- Spielfortsetzung bei Toraus durch vertei-
digende Mannschaft: Eindribbeln/ Ein-
passen durch angreifende Mannschaft an
der Ecke